



E-School for Sustainability in the Danube Region (eSchool4S)

Eine länderübergreifende E-Learning- und Kooperationsplattform für gemeinsames Lernen

Die Herausforderung: Europäische Integration und Nachhaltige Entwicklung

Die Donaumaumstrategie der Europäischen Union zielt darauf ab, eine grenzüberschreitende Zusammenarbeit und die vielfältigen kulturellen, wirtschaftlichen und sozialen Bezüge der Donauanrainerstaaten untereinander zu stärken sowie die nachhaltige Entwicklung der Region zu fördern. Wenn europäische Integration und nachhaltige Entwicklung dauerhaft in der Gesellschaft verankert werden sollen, gilt es, junge Menschen frühzeitig dafür zu begeistern.

Wie können Schülerinnen und Schüler ermutigt und befähigt werden, sich für die nachhaltige Entwicklung ihrer Heimatregionen zu engagieren? Welche sind die Nachhaltigkeitsthemen, die die Donauanrainerstaaten miteinander verbindet? Was hat die Heimatregion jedes Einzelnen mit Europa zu tun?

Nachhaltigkeits- und Europathemen müssen in die Bildungspläne und die Lehrerfortbildung einfließen, wenn sie dauerhaft verankert werden sollen. Akteure im Bildungsbereich brauchen eine Möglichkeit des Dialogs und des Austauschs, um für Nachhaltigkeit an einem Strang ziehen zu können.

eSchool4S - ein Projekt mit Innovationspotential

Das Netzwerk-Projekt *E-School for Sustainability in the Danube Region* (eSchool4S), zu dem sich 10 Bildungspartner aus Deutschland, Österreich, Ungarn, Slowakei, Kroatien, Serbien, Bulgarien und Rumänien zusammengeschlossen haben, basiert auf einem innovativen Ansatz. Er schlägt Brücken zwischen Akteuren, zwischen Themen und Fachdisziplinen, zwischen (Bildungs-)Politik und praktischer Umsetzung - in der Lehrerbildung sowie im Unterricht.

Die eSchool4S fördert die Kompetenzentwicklung eines Netzwerks von unterschiedlichen Bildungsakteuren, sie bringt länderübergreifend Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger, Bildungsplanerinnen und Bildungsplaner, Lehreraus- und -fortbildungsinstitutionen, Schulen, Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler zusammen.

Sie entwickelt fächerübergreifende interaktive und webbasierte Lehr- und Lernkonzepte, an denen alle Beteiligte mitarbeiten können.

Die eSchool4S stärkt die Rolle von Nachhaltigkeitsthemen und die Umsetzung von EU-Strategien in den Lehrplänen. Ihre Lehr- und Lernmaterialien zeigen auf, welchen Beitrag jedes Land zur europäischen Integration leisten kann und welche Chancen und Herausforderungen dies mit sich bringt.

Die eSchool4S behandelt grenzüberschreitende Fragen aus den Bereichen Naturschutz, Energieeffizienz, Abfallbewirtschaftung, Anpassung an die Folgen des Klimawandels, Wirtschaftsbeziehungen und Kulturaustausch.

Das Ziel der eSchool4S ist es, junge Menschen im Donauraum zu befähigen, einen Beitrag zur nachhaltigen Ausrichtung ihrer Gesellschaft zu leisten, und sich gleichzeitig als Bürgerinnen und Bürger mit Europa zu identifizieren.

Das Angebot der eSchool4S wendet sich an Altersgruppen von 15 bis 18 Jahren.

Kompetenzentwicklung

Die am Projekt beteiligten Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler werden für das Leitbild der nachhaltigen Entwicklung sensibilisiert. Sie lernen, inwieweit die soziale, ökonomische, ökologische und politische Entwicklung eines Landes zusammengehören und warum das austarierte Zusammenspiel der Entwicklungsdimensionen eine Voraussetzung für eine nachhaltige Entwicklung auf nationaler, regionaler und europäischer Ebene ist. Sie erwerben die Kompetenzen, mit Vielfalt umzugehen, sich im Perspektivenwechsel mit anderen auszutauschen sowie Mitverantwortung zu übernehmen und handlungsfähig zu sein.

Schülerinnen und Schüler bilden sich aus einer Vielfalt von Informationen und Eindrücken ihre eigene Meinung zu den im Unterricht angesprochenen Themen. Sie entwickeln Verständnis für nationale und regionale Besonderheiten und erwerben interkulturelle, soziale und Medienkompetenzen, die ihnen in der späteren Berufswelt von Nutzen sind. Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler, die in der eSchool4S gearbeitet haben, wirken als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in die Gesellschaften ihrer Heimatländer hinein und werden zu Botschafterinnen und Botschaftern der europäischen Integration und der nachhaltigen Entwicklung der Donauregion.



Dialog und Vernetzung

Dialog und Vernetzung zwischen den Akteuren und auf allen Ebenen ist ein herausragendes Merkmal der e-School4S. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, über die angebotenen Themen auch mit Gleichaltrigen und Expertinnen und Experten aus anderen Ländern des Donaumaums zu kommunizieren. Dadurch entsteht eine breite differenzierte Sicht auf die Herausforderungen.

Für gemeinsame Aufgaben und Problemstellungen können zusammen Lösungen entwickelt werden - dies wird durch web-basierten Unterricht, peer-to-peer-Ansätze und virtuelle Projektpartnerschaften ermöglicht.

Die Lehrkräfte erarbeiten zusammen interkulturell einsetzbare Lehrmaterialien und profitieren vom länderübergreifenden Austausch mit Pädagoginnen und Pädagogen sowie Expertinnen und Experten.

Der Dialog und die Vernetzung zwischen den teilnehmenden Institutionen fördern die Zusammenarbeit zwischen staatlichen und nichtstaatlichen Institutionen und die Kohärenz in den Bildungspolitiken. Die eSchool4S fördert Bildungspartnerschaften und institutionelle Kooperationen für Nachhaltigkeit im Donaumaum.

Das Konsortium – Entwicklungspartner auf Augenhöhe

Das Konsortium besteht aus 10 Partnern mit jeweils unterschiedlicher Fachexpertise. Jeder Partner zeichnet sich verantwortlich für Arbeitspakete, zu denen wiederum das ganze Konsortium Beiträge leistet.

Die vernetzte Arbeitsstruktur entspricht dem Geist des Vorhabens, gemeinschaftlich auf Augenhöhe voneinander zu lernen und das Projekt in geteilter Verantwortlichkeit durchzuführen.

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH	Deutschland
Landesakademie für Fortbildung und Personalentwicklung an Schulen	Deutschland
Pädagogische Hochschule Tirol	Österreich
College of Nyíregyháza, Teacher Training Faculty	Ungarn
Academia Istropolitana Nova	Slowakei
e-code - Education for Continuous Development	Slowakei
Aquilonis d.o.o.	Kroatien
University of Belgrade	Serbien
Aprilov National High School	Bulgarien
TERRA Mileniul III Foundation	Rumänien

Projektdaten

Laufzeit: 01.01.2014 – 31.12.2016

Die eSchool4S ist ein Projekt im Rahmen des EU-Programms „Lifelong Learning Programme“ (LLP), COMENIUS-Multilaterale Netzwerke.

Sie wurde im Rahmen der EU-Strategie für den Donaumaum (EUSDR) als offizielles Projekt im Prioritätsbereich 9 „Investitionen in Menschen und Qualifikationen“ anerkannt.

Impressum

Herausgeber:
Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
Landesbüro Baden-Württemberg
Königstr.1b
70173-Stuttgart

F +49 711 22754-0
F +49 711 22754-20
E baden-wuerttemberg@giz.de
I www.giz.de

Foto: Daniel Gehrtz/pixelio.de